

04.01.2018 14:02 Uhr - 1. Bundesliga - Hin- und Rückrunde - HiF

Handball im TV: EM-Vorbereitung gegen Island live, Uwe Gensheimer bei "Sport im Dritten"

In der Handball Bundesliga Frauen ist nach der Weltmeisterschaft der Betrieb - mit der einen oder anderen Überraschung - wieder angelaufen. Bei den Männer geht es stramm der Europameisterschaft in Kroatien entgegen. Zum Aufwärmen stehen in den nächsten Tagen einige Länderspiele bevor. "Kleinere" Handball-Nationen wie die Schweiz oder Italien, aber auch (ehemals) "große Namen" wie Russland, Rumänien oder Polen, kämpfen in der Qualifikation zur Weltmeisterschaft 2019 in Deutschland und Dänemark um das Erreichen der zweiten Runde. Auch diese Partien sind Teil der Vorausschau, die sich diesmal bis zum Tag vor dem EM-Start erstreckt.

EM-Vorbereitung

Die deutsche Mannschaft bestreitet vor der Europameisterschaft zwei Länderspiele gegen Island. Am 5. Januar wird in Stuttgart gespielt, am 7. Januar in Neu-Ulm. Das erste Duell mit den 'strákarnir okkar' (unsere Jungs), wie die isländische Mannschaft in der Landessprache genannt wird, wird am Freitag ab 18:10 Uhr im Ersten Programm (ARD) übertragen. Das zweite Aufeinandertreffen am Sonntag streamt Sportdeutschland ab 14 Uhr live im Internet.

Die Spiele der EM mit deutscher Beteiligung werden dann von ZDF (13.1., 17:15 Uhr) und ARD (15.1. und 17.1., 18:15 Uhr), bzw. auch im späteren Turnierverlauf, einigermaßen abwechselnd live übertragen und sind auch in den jeweiligen Mediatheken problemlos zu verfolgen. Alle weiteren EM-Spiele streamt Sportdeutschland live und kostenfrei im Internet. Sport1 hat keine TV-Rechte für das Turnier Kroatien gekauft, auch kein anderer deutscher Sender.

In Sachen Vorbereitung betreten handballimfernsehen.de und handball-world.com in Kooperation mit Sportdeutschland.TV internationales Terrain: Am Freitag ab 20:30 Uhr wollen sich Kroatien und Montenegro den letzten Feinschliff geben. Der Stream läuft ebenso live auf unseren Portalen wie das Spiel Deutschland - Island am Sonntag. Die Partien zwischen Slowenien und Serbien am 9. und 10. Januar könnten hinzukommen.

Das dänische TV2 zeigt die Spiele der Golden League in Rouen in Paris (4.1. bis 7.1.) live. Der Sender ist auf deutscher Seite allerdings nur in wenigen Teilen Schleswig-Holsteins zu empfangen. Das Spiel gegen Ägypten wird heute ab 20:35 Uhr gezeigt, das Duell mit Norwegen am Samstag ab 16:10 Uhr und der Gipfel gegen Frankreich läuft am Sonntag ab 16:30 Uhr (jeweils Beginn der Vorberichterstattung).

Das österreichische ORF Sport+ und das europaweit via Internet empfangbare LAOLA1.tv übertragen am Freitag ab 20:20 Uhr das Vorbereitungsspiel Österreichs gegen die Tschechische Republik sowie am kommenden Dienstag ab 10:30 Uhr die Verabschiedung des Nationalteams nach Kroatiens (ebenfalls live).

Die Nachberichterstattung lahm derzeit etwas, da einige Sportsendungen der Öffentlich-Rechtlichen im Fußball-Winterschlummer sind. Allerdings hat der Südwestrundfunk ein Highlight zu bieten, dort ist am 7. Januar ab 22:30 Uhr DHB-Kapitän Uwe Gensheimer in 'Sport im Dritten' zu Gast.

WM-Qualifikation, 1. Runde

In der ersten Runde der WM-Qualifikation treten in Europa üblicherweise die 'Handball-Zwerge' gegeneinander an. Auf dem Weg zur nächsten Weltmeisterschaft, die Deutschland und Dänemark 2019 gemeinsam ausrichten werden, sind aber auch echte dicke Fische wie Russland, Polen oder der viermalige Weltmeister Rumänien im Rennen, weil die sportlichen Ergebnisse zuletzt (oder im Fall von Rumänien seit Jahren) nicht ausreichend waren.

EHFTV.com überträgt wie üblich eine Auswahl der Spiele dieser Qualifikation, die bereits seit Oktober 2017 ausgetragen wird und seit gestern in die heiße Phase eingetreten ist. Am 14. Januar werden die Sieger feststehen. EHFTV.com zeigt in unserem Vorschauzeitraum am Donnerstag, 11. Januar, die Spiele zwischen der Ukraine und Färöer (17:45 Uhr) sowie zwischen Rumänien und Italien (19 Uhr).

Handball-Bundesliga Frauen

Am Samstag beginnt der Torreigen um 16 Uhr mit der Partie des Buxtehuder SV gegen den TV Nellingen. Um 17:30 Uhr werden die Spiele HC Rödertal - SG BBM Bietigheim und HSG Bensheim-Auerbach - TuS Metzingen angepfiffen. Um 19 Uhr ist der VfL Oldenburg bei Frisch Auf Göppingen gefordert und die HSG Bad Wildungen hat den Thüringer HC zu Gast.

Am Sonntag um 16 Uhr stehen die weiteren Partien des aktuellen Spieltags an, Bayer Leverkusen gegen die Neckarsulmer Sport-Union und Borussia Dortmund gegen die HSG Blomberg-Lippe.

Ab dem 10. Januar kämpfen die verbliebenen Teams im DHB-Pokal um die Teilnahme am Final-Four-Turnier im Mai. Bisher sind noch keine Übertragungstermine bekannt. Das Ligaprogramm in der HBF wird pokalbedingt für 14 Tage unterbrochen.